

Hochmotiviert und mit Elan Geschäft aufgebaut

Ursula Schröder geht in Ruhestand / Thorsten Pelný übernimmt

SUNDERN. (ass) „Einmal am Tag musst du dich in der Sunderner Bankenmeile sehen lassen.“ Das war immer das Credo von Ursula Schröder. Wer sie und ihren Jaguar schon lange nicht mehr dort gesehen hat, der hat sich nicht geirrt. Denn Ursula Schröder hat dem Immobiliengeschäft adé gesagt. „Nach 49 Berufsjahren muss Schluss sein“, so die 67-Jährige.

Begonnen hat alles am 1. August 1957 mit einer Ausbildung bei der Firma Maybaum. Ab 1962 baute sie mit ihrem Mann Otto Schröder ein Baugeschäft auf, 1972 verkaufte die agile Geschäftsfrau die ersten schlüsselfertigen Häuser in Sundern. „Und am 21. Juni 1974 habe ich dann meine erste eigene Firma angemeldet“, erzählt die Sundernerin. Wie viele Wohnungen und Häuser sie verkauft oder vermietet hat, weiß sie nicht mehr: „Es waren wohl tausende“, ist sie sich sicher.

Mit ihren Immobilien-Geschäften wurde sie in den vergangenen 32 Jahren zu einer richtigen Institution in Sundern: „Mir wurde immer unterstellt, mehr zu wissen als ich wissen konnte“, so Ursula Schröder. Doch Gespräche mit den Menschen seien wichtig im Geschäft: „Aber ganz



Ursula Schröder übergab nach 32 Jahren ihr Immobiliengeschäft an den Amecker Thorsten Pelný (36). Mit im Bild Anna Puppe (li.), die zuvor schon bei Ursula Schröder tätig war. Foto: Schäfer

wichtig ist Ehrlichkeit. Man muss schon die Macken zeigen, die eine Wohnung oder ein Haus haben.“ Ganz stolz ist sie darauf, dass „mich die Leute noch immer grüßen“.

Im Winter sei das Geschäft in unserer Region schwierig: „Eine Wohnung kann man nur bei Tageslicht zeigen, und das geht im Winter nur in wenigen Stunden des Tages.“ Ansonsten habe sie immer einen 12 bis 14 Stunden Tag gehabt, erzählt Ursula Schröder im

Rückblick: „Ich habe das immer gern gemacht, mit viel Elan und hochmotiviert.“ Doch jetzt ist Ruhe angesagt. Ihren Kundenkreis, den sie in den vergangenen drei Jahrzehnten aufgebaut hat, betreut jetzt Thorsten Pelný. Der Amecker war zuvor bei der LBS in Siegen, Brilon und Sundern. Die Firmenbezeichnung wird das fünfköpfige Team behalten. Das neue Büro wurde jetzt an der Hauptstraße 171 eingerichtet.